



## **Jahresbericht 2023**

### **Vorstandsarbeit**

Der Vorstand hat seit der letzten Generalversammlung im Naturlehrgebiet Buchwald in Ettiswil an vier Vorstandssitzungen die ordentliche Vereinsarbeit erledigt, den Mitgliederanlass durchgeführt, sich über die aktuelle Bildungslandschaft informiert und über die eingegangenen Projektanfragen beraten.

An zwei Sitzungen beschäftigten wir uns mit den Gastkolumnen zur Bildung in der Luzerner Zeitung. In diesen kritisierten Autoren die aktuelle Schulentwicklung und die Bildungsverantwortlichen und schlugen Verbesserungen vor, die von einem Bildungsverständnis zeugen, das wir nicht unterstützen können. Wir diskutierten verschiedene Strategien, wie solchen Angriffen auf die Volksschule begegnet werden könne. Für uns war klar, dass unsere Volksschulen in den Medien präsenter sein sollten. Der Förderverein wird sich in Zukunft engagieren, dass regelmässig Beiträge in Regionalzeitungen unter 'Fokus Schule' erscheinen werden. Dabei soll über von uns unterstützte Projekte, Events an Schulen und über innovative Aktivitäten an Schulen berichtet werden.

Da auf die Ausschreibung von Projektbeiträgen zur Umsetzung der 'Frühen Sprachförderung' wenig Gesuche eingegangen sind und dieses Angebot nun obligatorisch ist, werden diese nicht mehr ausgeschrieben. Gleichzeitig werden wir wiederum von uns aus aktiv in der Themensetzung sein. Der Förderverein unterstützt deshalb neu Unterrichtsangebote, die bisher die DVS finanziell unterstützt hat. Für die kommenden vier Jahre sind das schulexterne Angebote (ausserschulische Lernorte) zu Geschichte, Natur, Umwelt, Technik.

### **Mitgliederversammlung 2023**

Die Mitglieder des Fördervereins trafen sich am 9. Mai zur ordentlichen Mitgliederversammlung im Naturlehrgebiet Buchwald, Ettiswil. Dominik Henseler, Betreuer des Naturlehrgebiets, hiess uns willkommen und führte uns bei leichtem Nieselregen durch das Naturlehrgebiet. Anschliessend besuchten die Mitglieder die Ausstellung im neueröffneten Ersatzneubau. Die Begeisterung ob des Gesehenen war gross; einige Mitglieder waren zum ersten Mal da. Im Anschluss an den offiziellen Teil der Mitgliederversammlung tauschten sich die Mitglieder beim Apéro très riche aus.

### **Megger-Tagung 2023**

Die 7. Megger-Tagung fand am 5. April 2023 in der St. Charles Hall in Meggen zum Thema: «Teamerfolg braucht Leadership» statt. Als Referentin und Referent waren die international bekannte Dirigentin Graziella Contratto und der designierte Trainer der Schweizer Handballnationalmannschaft, Andy Schmid eingeladen.

Die 79 Schulleiterinnen und Schulleiter, Vertreterinnen und Vertreter der Geschäftsleitung der DVS und des Vorstands Fördervereins Luzerner Volksschulen konnten sich aufgrund der Referate überzeugen, dass sich erfolgreiche Führung durch Kooperation und Partizipation aller Beteiligten auszeichnet. Und dass nur die Mitarbeitenden gemeinsam ein Umfeld schaffen können, in dem es allen wohl ist und die gesetzten Ziele erreicht werden. Im Anschluss an die Referate diskutierten die anwesenden Schulleiterinnen und Schulleiter u.a. die Frage, welche Aufgaben sie bei der Teambildung haben und wie sie den Prozess der Teambildung positiv beeinflussen können.

## Projekte

Im 2023 konnte der Förderverein 10 Schulprojekte mit einer Gesamtsumme von 41'000 Franken unterstützen. Eine erfreuliche Entwicklung, waren es doch in den vergangenen nur ca. 25'000 Franken pro Jahr. Nebst den «klassischen» Entwicklungsprojekten finden immer mehr «vorbildhafte Lernangebote» unsere Unterstützung. Dies ganz im Sinne der erweiterten Richtlinien, welche bezüglich der Ausrichtung von Projektbeiträgen gelten.

Hitzkirch <i>Radio life</i>	Hitzkirch baut seine "Medienschulung" mit einem "eigenen" Radio aus. Die Lernenden betreiben eigenständig eine Radiosendung mit allem, was dazu gehört: Sponsoring, Redaktion, Moderation usw. Heute und in Zukunft ist das Wissen um die Macht der Medien zentral. Lernen "am Objekt" hilft da sehr gut weiter.
Nebikon <i>Frühe Sprachförderung</i>	Nebikon kennt bereits seit 10 Jahren eine Form der "frühen Sprachförderung", welche jedoch noch nicht die gewünschte Wirkung zeigt. Eine Analyse mit externer Begleitung soll helfen, das Angebot zu optimieren. Der Förderverein übernimmt die Hälfte der externen Kosten.
Emmen Dorf <i>Lesezimmer</i>	Die Schule Emmen Dorf baut ihre Leseförderung aus. In einem freiwerdenden Gruppenzimmer wird ein Lesezimmer neu mit Lernwaben ausgestattet. Dadurch wird die «Hausaufgabenzeit» an der Schule attraktiver. Der Förderverein übernimmt den Grossteil der «Startkosten».
Ebikon <i>Naturlehrräume</i>	Im Rahmen des Ersatzbaus «Höfli» plant die Gemeinde Ebikon einen Aussenraum mit viel Grünfläche und attraktiven Lern-, Pausen- und Freizeitorien. Die Nutzer/innen sollen in den Prozess einbezogen werden. Der «Zusatzaufwand» des Landschaftsarchitekten und die Begleitung durch die PH Luzern wird durch den Förderverein teilweise übernommen.
Roggliwil <i>Einführung ADL</i>	Die Schule Roggliwil plant in den kommenden drei Schuljahren die Einführung "altersgemischten Lernens". Mit dieser Strukturänderung geht eine fundamentale Neuorientierung im pädagogischen und methodischen Bereich einher. Der Förderverein übernimmt u.a. die Kosten der externen Begleitung.
PHLU <i>politische Bildung</i>	Das Institut für Geschichtsdidaktik und Erinnerungskulturen der PH Luzern führt ein Projekt zur Weiterentwicklung und Stärkung der politischen Bildung an der Sekundarstufe I im Kanton Luzern durch. Der Förderverein finanziert die Mitarbeit einer Lehrperson im Umfang einer Jahreslektion.
Dagmersellen <i>Gemüse-Ackerdemie</i>	Die Schule Uffikon bewirtschaftet in Kooperation mit dem Verein "Gemüse-Ackerdemie" einen Gemüsegarten beim Schulhaus. Damit bietet sich den Lernenden eine optimale Lerngelegenheit zum Thema Nachhaltigkeit. Der Förderverein übernimmt die Weiterbildungskosten der Lehrpersonen und die fachliche externe Begleitung.

Luzern <i>Waldzeit</i>	Die Schule Würzenbach erweitert ihr Förderangebot mit einem Auszeitangebot im Wald. Diese Auszeitmöglichkeit entlastet das Kind, die Klasse und die Lehrperson. Das Projekt sucht neue Wege, nutzt die vorhandenen Ressourcen effektiv und ist dank pragmatischer und konkreter Umsetzung erfolgsversprechend. Der Förderverein übernimmt die nicht gedeckten Projektkosten.
Ermensee <i>Pfiffikus</i>	Die Schule Ermensee baut ihr Begabungsförderungsangebot aus. Spiele werden von Lernenden für Lernende erklärt. So können bei den Einen Stärken gestärkt und bei den Anderen Lernen begünstigt werden. Der Förderverein übernimmt den verbleibenden Restbetrag der Projektkosten.
Luzern <i>Mutausbruch</i>	Staffeln schafft einen «Auszeitort» am Freitagvormittag mit dem Ziel der Stärkung der eigenen Ressourcen der Lernenden («Mutausbruch – Gefühlslabor»). Die zu finanzierenden Zusatzlektionen kann der Förderverein leider nicht übernehmen. Gerne unterstützen wir das Projekt aber mit einem «Motivationsbeitrag».

### **Vorschau auf das neue Vereinsjahr**

- Eine zentrale Aufgabe des Vorstands bleibt die Bearbeitung der Projekteingaben. Unsere finanzielle Situation würde es ermöglichen, noch mehr innovative Projekte an Schulen zu unterstützen. Deshalb werden wir auch 2024 Wege suchen, um unseren Verein bei den Schulen noch bekannter zu machen. Geplant ist dies u.a. an den Regionalkonferenzen für die Schulleitungen, an der Megger-Tagung und bei persönlichen Gesprächen mit Schulleiterinnen und Schulleiter.
- Megger-Tagung: Am 27. März 2024 findet die 8. Megger-Tagung zum Thema «Künstliche Intelligenz (KI) unter dem Titel «Herausforderungen und Chancen» statt. Als Referent konnten wir Prof. Dr. Peter G. Kirchschräger, Professor für Ethik und Leiter des Instituts für Sozialethik an der Universität Luzern gewinnen. Das Interesse an der Tagung war derart gross, dass diese drei Tage nach der Ausschreibung schon überbucht war.
- Informationsanlass für Mitglieder: Der nächste Informationsanlass für die Mitglieder findet am 12. November 2024 statt.

Ich danke den Vorstandsmitgliedern herzlich für ihre engagierte und angenehme Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank gilt der Geschäftsführerin Lucia Grüter für ihre wertvolle Unterstützung.

Pia Murer  
Luzern, Februar 2024